

# lebenslauf

eva maria lang



|                    |  |
|--------------------|--|
| 18.10.1964         | geboren in München   |
| 1985 - 1991        | Architekturstudium an der TU München   |
| 1991 - 1993        | Mitarbeit in Architekturbüros in München und Dresden   |
| praxis             | Architekturbüro mit Thomas Knerer Bürogründung 1993 in Dresden   |
| projekte           | Verantwortlich in Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Dipl.-Ing. Thomas Knerer für alle Projekte, Veröffentlichungen und Ausstellungen des Büros unter anderem Projektverantwortlich für:   |
| 1996 - 2005        | Sanierung Straßenzug Hauptstraße Dresden, in Bauabschnitten  |
| 2007               | Gutachten zur Erweiterung Verkehrsmuseum Dresden   |
| 2005 - 2007        | Sanierung Studentenwohnheim Hochschulstraße 48 Dresden   |
| 2006 - 2007        | Sanierung „Prager-Zeile“ St.-Petersburger-Str. 26-32 Dresden   |
| 2009 - 2009        | Studienakademie Glauchau, 3. Bauabschnitt Fassade Wohnheim A   |
| 2009 - 2010        | Neubau Tiefgarage Fürstenfeldbruck   |
| 2009 - 2010        | Umbau Scheune Schloss Pillnitz zum Besucherzentrum und Gestaltung Schlossvorplatz Dresden  |
| 2009 - 2010        | Neubau Wohn- und Geschäftshäuser Hauptstraße 5-7a, Dresden   |
| 2010 - 2012        | Neubau Wohn- und Geschäftshäuser Gert-Schwämme-Weg, Hamburg  |
| 2011 - 2013        | Neubau Wohn- und Geschäftshäuser Veringstraße 114-124, Hamburg   |
| lehre              | 1994 bis 2001 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der TU Dresden<br>Institut für Gebäudelehre und Entwerfen Lehrstuhl für Wohnbauten, Prof. Carsten Lorenzen<br>Gastdozentin am Weiterbildungszentrum für Denkmalpflege und<br>Altbauinstandsetzung der TU Dresden<br>Vorlesungen an der HTW und der TU Dresden               |
| veröffentlichungen | Facades_ Neubau Zentrum für Energietechnik<br>best architects 12_ Neubau Zentrum für Energietechnik<br>arqa 82/83- arquitectura e arte _ Sanierung „Prager Zeile“<br>best architects 10_ Sanierung Studentenwohnheim Hochschulstraße 48<br>„Build-On“ converted architecture and transformed buildings _ Hauptstr. 1<br>u.w. |
| sonst              | seit 2005 Mitglied des BDA , AKJAA<br>von 2000 bis 2003 stellvertretendes Mitglied der Kunstkommission der<br>Landeshauptstadt Dresden<br>Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen e.V.   |